



# Tagungsprogramm Weide Vielfalt-Auftaktworkshop

**- 14.03.2024 -**









Gefördert durch:









#### Kurzsteckbrief Weide Vielfalt-Projekt

## Bündnis für Weidevielfalt (in Sachsen-Anhalt): mit Innovationen und Wissenstransfer zu mehr Arten- und Strukturreichtum

In einem Verbund von sechs Partnern aus Wissenschafts-, Naturschutz- und Landwirtschaftsakteuren aus Sachsen-Anhalt sollen im Rahmen des Projektes innovative Lösungen zur Förderung der Struktur-, Pflanzen- und Tierartenvielfalt auf beweidetem Grünland entwickelt und auf Demonstrationsflächen der Projektpartner und weiterer Landwirt:innen umgesetzt werden. Darauf aufbauend soll ein umfassendes Beratungsangebot entwickelt werden, um weitere Landnutzende für die Umsetzung erfolgversprechender Maßnahmen auf ihren Flächen zu gewinnen. Der Verbund *WeideVielfalt* wird zunächst in sieben Modell-Weidegebieten mit einer großen Vielfalt an Weideformen, Weidetieren und Lebensräumen aktiv werden.

Laufzeit: 01.10.2023–30.09.2028

Projektleitung: Hochschule Anhalt, Prof. Dr. Sabine Tischew,

Strenzfelder Allee 28, 06406 Bernburg

https://www.hs-anhalt.de, https://www.offenlandinfo.de

#### Projektpartner:

Landschaftspflegeverein Saaletal e. V., <a href="http://www.lpv-saaletal.de">http://www.lpv-saaletal.de</a>
NABU Stendal e. V., <a href="http://www.wildnis.info">http://www.wildnis.info</a>
Primigenius gGmbH, <a href="https://www.primigenius.de">https://www.primigenius.de</a>
Stiftung Kulturlandschaft Sachsen-Anhalt,
<a href="https://stiftung-kulturlandschaft-sachsen-anhalt.de">https://stiftung-kulturlandschaft-sachsen-anhalt.de</a>
Zentrum für Ökologie, Natur- und Umweltschutz, <a href="https://zönu.de">https://zönu.de</a>

Weitere Informationen zum Projekt finden Sie unter: <a href="https://www.offenlandinfo.de/projekte/aktuelle-projekte/weidevielfalt">https://www.offenlandinfo.de/projekte/aktuelle-projekte/weidevielfalt</a>. Für Rückfragen zum Projekt können Sie sich gerne an Dr. Daniel Elias (<a href="mailto:daniel.elias@hs-anhalt.de">daniel.elias@hs-anhalt.de</a>) wenden.



#### Tagungsprogramm:

08:00 Uhr: Eröffnung Tagungsbüro

09:00 Uhr: Begrüßung

09:10 Uhr: Situation Weidegrünland in Deutschland: Herausforderung

und Chancen (Dr. Anja Schmitz, Bundesamt für Naturschutz)

09:40 Uhr: Biodiversität und Beweidung - Erfahrungen zu

Beweidungseffekten aus verschiedenen Projekten (Prof. Dr.

Sabine Tischew, Hochschule Anhalt)

10:10 Uhr: Vorstellung des neuen WeideVielfalt-Projektes (Dr. Daniel

Elias, Hochschule Anhalt)

10:40 Uhr: Pause

11:10 Uhr: Bedeutung der Beweidung für Insekten (Prof. Dr. Thomas

Fartmann, Universität Osnabrück)

11:35 Uhr: 20 Jahre auf und ab - Heuschreckenmonitoring auf

beweidetem Grünland (Dr. Andreas Zahn)

12:00 Uhr: Weidewonne – das Unterstützungsnetzwerk für

Landschaftspflegeschäfereien in Thüringen (Stefanie

Schröter, Naturstiftung David)

12:25 Uhr: Offenland-Management Nationalpark Hainich - Schwerpunkt

Beweidung (Madlen Schellenberg, Nationalpark Hainich)

12:50 Uhr: Abschlussdiskussion und Schlusswort

13:00 Uhr: Ende Auftakt-Workshop

### **Anmeldung zum Auftaktworkshop bis 29.02.2024:**

Anmeldung unter nachfolgendem Link: <a href="https://www.hs-anhalt.de/hochschule-anhalt/loel/aktuelles/weidevielfalt/anmeldung.html">https://www.hs-anhalt.de/hochschule-anhalt/loel/aktuelles/weidevielfalt/anmeldung.html</a>. Für Rückfragen können Sie sich gerne an Dr. Daniel Elias (<a href="mailto:daniel.elias@hs-anhalt.de">daniel.elias@hs-anhalt.de</a>) wenden.





#### **Tagungsort:**

Innovationswerkstatt auf dem Campus der Hochschule Anhalt in Bernburg-Strenzfeld (Strenzfelder Allee 28, 06406 Bernburg). Die Innovationswerkstatt finden Sie im Campusplan unter der Gebäudenummer 51. Im direkten Umfeld sind Parkplätze (P2-P5) vorhanden.

Der Campus in Bernburg-Strenzfeld ist über die öffentlichen Verkehrsmittel gut angebunden. Die Kreisverkehrsgesellschaft Salzland mbH ist für die Personenbeförderung mit dem Bus (Buslinien 112, 115) verantwortlich. Gleichzeitig besteht eine Zugverbindung (Haltepunkt Bernburg-Strenzfeld, von hier zehn Minuten Fußweg).

